

AMS

**Rennbahn Shop
Solingen**



www.ams-racingmodels.de

⚡ CARRERA ⚡ NINCO ⚡ SCALEXTRIC ⚡ SCX ⚡
 ⚡ PLA-FIT ⚡ TAMIYA ⚡ FUJIMI
 ⚡ REVELL/MONOGRAM ⚡ UND VIELES MEHR

6-SPURIGE CARRERA 124 ANLAGE !!!
POST VERSAND !!!



917

Porsche 917
Die Helden, die Siege,
der Mythos

Großformat
240 Seiten - 300 Fotos

deutsch/englisch
49,90

| | |
|--|---|
| <p>DVD</p> <p>Gulf/Wyer GT40 + 917 in Action 35,-</p> <p>Speed Merchants 35,-</p> <p>„Le Mans“ m. Steve McQueen - dt. 15,-</p> <p>Bücher</p> <p><i>neu</i> - Racing in the Rain 49,-</p> <p><i>neu</i> - Winged Sports Cars 135,-</p> <p><i>neu</i> - Formula 1 in Camera 60-69 49,-</p> <p>12h Sebring 1965 45,-</p> <p>12h Sebring 1970 39,-</p> <p>Ford GT: Then and Now 69,-</p> <p>The Ford that beat Ferrari 129,-</p> <p>The Golden Era Gr. C/IMSA 145,-</p> <p>(*81-'93 - Doppelband im Schuber - 1400 S.)</p> | <p>Alfa Romeo Tipo 33 69,-</p> <p>24:16 Porsche Siege in Le Mans 69,-</p> <p>Chaparral/Dave Friedman Paperback 35,-</p> <p>Ferrari Prototype Era '62 - '73 70,-</p> <p>Porsche Prototype Era '62 - '73 50,-</p> <p>Blue & Orange - Gulf in Motorsport 69,-</p> <p>TWR Jaguar Prototype Racers 49,-</p> <p>CanAm „Paperback Edition“ 35,-</p> <p>Corvette Grand Sport „Paperback“ 35,-</p> <p>Pro Sports Cars „Paperback Edition“ 35,-</p> <p>Geschichte der 24h von Daytona, 1962 - 2003, 400 Seiten, meist farbig 99,-</p> <p>956/962 (P. Morgan), meist farbig 49,-</p> <p>TransAm: The Pony Car Wars '66-'72 59,-</p> <p style="text-align: center;">- Versand ab EUR 150,- frei -</p> |
|--|---|

Erbenhäuschen 41 - 42651 Solingen - Tel: 02 12 / 2 47 16 68 - Fax: 02 12 / 8 72 78 - E-Mail: ams-models@t-online.de
 Öffnungszeiten: Di., Do. und Fr. 15.00 - 20.00h, Mi. 15.00 - 18.30h, Sa. 11.00 - 17.00h

Slotcars seziert: Läuft und läuft ... VW Käfer 1303 S



Wer aus der Generation der über 40-jährigen hat ihn nicht im Maßstab 1:1 gefahren, den VW Käfer!? Bis in die 70er Jahre war der Volkswagen auch im Motorsport vertreten - eben das ideale, preiswerte und robuste Einsteigerauto, auch im Sport. Porsche Salzburg fuhr sogar Quasi-Werkseinsätze mit dem Krabbeltier in der Rallye-WM und sorgte mit gut 120 PS für einige Furore*). Sogar in der amerikanischen TransAm konnte man dem markanten Hecktriebler begegnen.

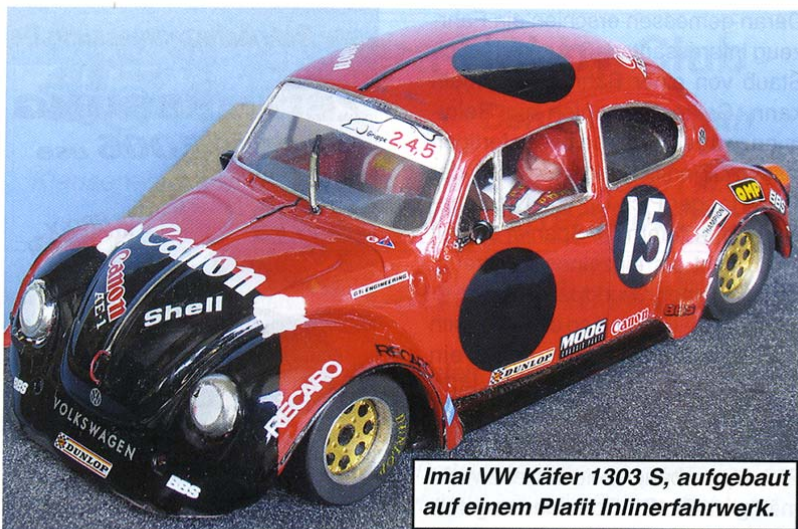
*) vgl. auch: www.majortom.de/xporsal.htm

Aber der VW Käfer als Slotcar!? Flach sollen Slotcar-Karosserien sein, breit und leicht. Zumindest die ersten zwei Rahmenbedingung erfüllt die Karosserie von Imai keineswegs, wo der 1303 S als 1:24 Kit ursprünglich entstand. Dafür kommt sie aber unlakiert mit leichten 18,5 g Karosseriegewicht daher.

Eingesetzt werden sollte solch ein Krabbeltier von Ralf Schaffland in der Gruppe 2/4/5 Rennserie West, motorisiert mit einem schwarzen Carrera Motor. Gefahren wird in diesem Championat mit 20 Volt, ganz überwiegend auf Carrera Bahnen mit Polyurethanreifen.

Um aus dem VW 1303 Plastikbausatz, der übrigens mittlerweile auch in einer Wiederauflage von Hasegawa verfügbar ist, ein konkurrenzfähiges Gruppe 2 Slotcar zu bauen, waren jedoch etliche Modifikationen erforderlich: Die Serienkarosserie bietet etwa 70 mm Außenbreite. Will man dieses Modell als Slotcar tief

bauen, sind maximal 65 bis 66 mm Spurbreite realisierbar. Zu wenig für solch ein „Hochhaus“. Folglich wurden außen an den Kotflügeln dezente Verbreiterungen aus Polystyrol angebracht, was die Karosseriebreite auf knapp 76 mm vorne und annähernd 77 mm hinten brachte. Damit ließen sich gut die erlaubten 74 mm Spurbreite realisieren, welche das Reglement der Gruppe 2/4/5 in 2005 noch vorgab. Für die aktuell gültigen 72 mm Spurbreite hätte man die Verbreiterungen indes schmaler gestalten können. Ferner wurde ein Frontspoiler, ebenfalls aus Polystyrol, installiert, welcher dem Leitkiel etwas mehr Raum nach vorne gibt. Das Design war schnell gefunden: Ein „Marienkäfer“ wurde mittels DMC-Decals vom Ferrari GTO sowie einiger Decalreste aus der Bastelkiste realisiert. Selbst angefertigte Lexanscheiben, zwei Talbot-Außenspiegel, ein Scheibenwischer sowie ein leichter Fahrereinsatz von DiSo-Modelle komplettieren die Ausstattung der Karosserie.



Imai VW Käfer 1303 S, aufgebaut auf einem Plafit Inlinerfahrwerk.

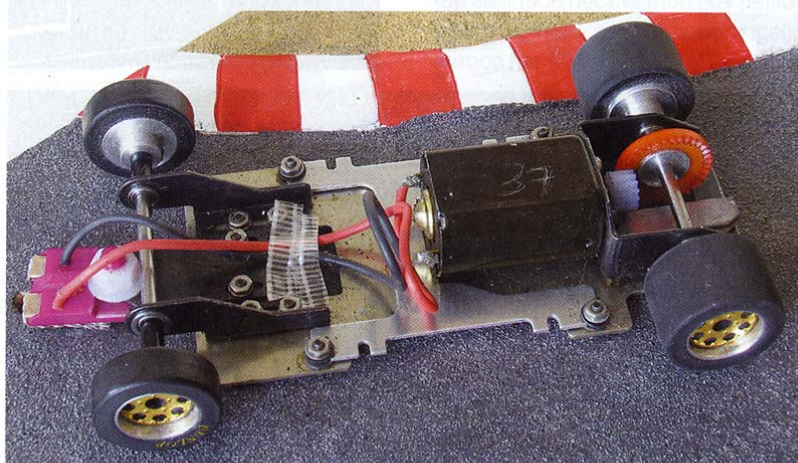
Als Chassis muß aufgrund der Vorgaben des Reglements in der Gruppe 2 ein Inlinerfahrwerk verwendet werden. So gelangte der Klassiker von Plafit in der Pro-Ausführung als Basis zum Einsatz (vgl. unten). Vorder- und Hinterachsträger (PF8409) stammen jedoch vom Plafit Mini Inliner. Erst sie gestatten die Verwendung kleinerer Räder mit etwa 22 mm Durchmesser an der Vorder- sowie zwischen 22,25 und 23,25 mm an der Hinterachse. Ferner ist unter dem Hinterachsträger das Plafit Tuningteil zur Achshalter-Tieferlegung (PF1222) installiert, welches einerseits für die richtige Bodenfreiheit sorgt und andererseits den Hinterachsträger zusätzlich stabilisiert.

Zusammen mit den serienmäßigen Halteplatten des Chassis brachte das Karosseriehalterset (PF2604) runde 18 g Gewicht unten in die Karosserie. Dabei paßten die 8 mm breiten,

flachen Karosseriehalter exakt unter die gewölbten Trittbretter des VW 1303.

Zusammen mit etwas Blei auf dem Hinterachsträger liegt das Gewicht des Chassis bei knapp 140 g und ist somit bewußt um gute 10 g über den Reglementsvorgaben für die Gruppe 2 gehalten. Das Mehrgewicht hält den Käfer einfach besser auf dem (Plastik-)Boden der Tatsachen . . .

Wie fährt sich nun das doch eher ungewöhnliche Gruppe 2 Slotcar!? Sehr sicher, solange der Pilot nicht zuviel Grip auflegt oder es in engen Ecken übertreibt. Irgendwann macht sich halt doch die hohe Karosserie bemerkbar und der Marienkäfer beginnt zu kippen. Dazu macht das Slotcar sehr viel Spaß, was schon etliche Gastpiloten bestätigten, und erzielte respektable Ergebnisse in der 2/4/5 West: Plazierungen in den Top 10 sind „Standard“, der Bestwert war



DSC-Cup
Deutscher Slot Classic Cup

Termine:
20.01.2007 DSC-Nord, Oldenburg
03.02.2007 DSC-Süd, München
17.02.2007 Team Classics, Vohwinkel
17.03.2007 DSC-Nord, Neumünster

Großes Fotoarchiv
Ihr Automotorsportarchiv von 1960-1980
Fotografien in Formaten nach Ihren Wünschen

Manfred Förster, Fontanestraße 41,
52445 Titz, Tel. 02463/1870
Email: M.Foerster400Club@ngi.de

ein fünfter Rang, bei 24 bis 30 Startern in der Gruppe 2 durchaus achtbar. Seit der Saison 2006 fungiert auch der 2/4/5-Champion Marcel Wondel als „Käfertreter“ und erzielte mit einem fast identisch aufgebauten 1303 S bereits mehrere Gruppensiege. Offenbar vermag der VW nicht nur in 1:1 Topleistungen zu erzielen, sondern auch als 24-fache Verkleinerung.

Fahrzeug: VW Käfer 1303 S
Eigener: Ralf Schaffland
Rennserie: Gruppe 2, 4 und 5
Klasse: Gruppe 2
Vorbild-Baujahr: 1973
Karosseriefabrikat: Imai sowie Hasegawa
Decals: diverse, u.a. DMC Ferrari GTO
Fahrer/Fahreinsatz: DiSo-Modelle
Chassis: Plafit Inliner Pro
Felgen (v/h): 7x13,3/14,6 mm und 16x 13,3/14,6 mm - jeweils von Sakatsu
Reifen (v/h): 22,0 mm und 22,75 mm - jeweils von GD-Cartuning
Spurweite (v/h): jeweils 71,6 mm
verwendete Tuningteile: Vorderachshalter Plafit Mini, Hinterachshalter Plafit Mini (PF8409), Achshalter-Tieferlegung (PF1222), Karosseriehalterset (PF2604)
Motor: Schwarzer Carrera an 20 Volt auf der Kunststoffbahn
Getriebe (Typ/Übers.): komplett von Sigma - 36:14 (in Schwerte)
Gewichte: Chassis: 139,71 g
Karosserie: 51,36 g
Gesamt: 191,07 g
bemerkenswerte Details: keine